

# Interkulturelles Pflegemanagement

Der fünfsemestrige Hochschullehrgang qualifiziert Pflegende des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege zur Ausübung einer Pflegedienstleitung nach § 17.(7)2.a) für Führungsaufgaben (referenziert auf § 72 GuKG) mit der Schwerpunktsetzung Interkulturalität. Pflege- und Betreuungspersonen treffen in ihrem Arbeitsalltag vermehrt auf Patient\*innen/Klient\*innen aus vielfältigen Kulturen und Lebenswelten. Pflegekräfte kommen aber auch selbst immer öfter aus verschiedenen Kulturen und müssen sich mit dem hiesigen Gesundheits- und Pflegeverständnis auseinandersetzen. Führungspersonen in der Pflege benötigen daher zusehends Kompetenzen, um Konzepte sowie Rahmen und Arbeitsbedingungen zu schaffen, die der kulturellen Herkunft von Mitarbeiter\*innen als auch von Klient\*innen und Patient\*innen Rechnung tragen. Interkulturelle Kompetenzentwicklung und eine kultursensible Pflege setzen interkulturelles Management voraus. Der Lehrgang Interkulturelles Pflegemanagement orientiert sich an folgenden Fragen:

- Wie können Zugang und Vertrauen zum Pflegesystem für (besonders ältere) Menschen mit Migrationshintergrund geschaffen werden?
- Wie müssen Dienstleistungen und Angebote des Pflegesystems adaptiert bzw. entwickelt werden, um zum einen den Bedarf zu decken und zum anderen die Akzeptanz der miteinander Arbeitenden und Lebenden im Gesundheits- und Sozialsystem zu fördern?
- Wie kann die Diversitätskompetenz der Mitarbeiter\*innen entwickelt werden?

## Ziel

Ziel des Hochschullehrgangs ist, zukünftige Führungskräfte

- zu befähigen, organisatorische Rahmenbedingungen im Hinblick auf die Betreuung und Therapie von Menschen anderer Kulturkreise zu entwickeln, zu implementieren und zu evaluieren;
- hinsichtlich Pflege- und Personalmanagement auszubilden, um Pflegekräften aus anderen Kulturen für eine kultursensible Betreuung und Pflege zu gewinnen und
- hinsichtlich Führen und Leiten von Mitarbeiter\*innen auszubilden, um die Integration von bereits anwesenden Pflegekräften aus anderen Kulturkreisen im österreichischen Gesundheits- und Sozialbereich voranzutreiben sowie
- hinsichtlich interkultureller Kompetenzen auszubilden, um die Vorbildwirkung von Führungskräften im Umgang mit Menschen anderer Kulturen zu stärken.

## Abschluss

Akademische\*r interkulturelle\*r  
Pflegemanager\*in

Gleichhaltung GuKG aktuelle Fassung § 17  
Abs. 7 Z 2a für Führungsaufgaben (Pflegedienstleitung)

## Lehrgangsdauer

→ 5 Semester (109 ECTS)

## Zugangsvoraussetzungen

- Hochschulabschluss auf Bachelorniveau sowie Berufsberechtigung für den gehobenen Dienst und mindestens 3 Jahre Berufserfahrung oder
- Personen des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege die über eine 5-jährige Berufserfahrung im Pflegeberuf (40 Wochenstundenäquivalenz) im Akutpflege- oder Langzeitpflegebereich oder in der Freiberuflichkeit und über Matura verfügen.

Ausbildungsstunden aus der Weiterbildung Basales und Mittleres Pflegemanagement werden in Anrechnung gebracht.

## Kosten

→ € 2.150 pro Semester \*

## ECTS

→ 109

## Verkürzte Ausbildung

→ für Pflegende mit einer Weiterbildung Basales und Mittleres Pflegemanagement nach § 64 GuKG.

## Lehrgangsdauer

→ 3 Semester (59 von 109 ECTS)

Der Hochschullehrgang befähigt zur Ausübung einer Pflegedienstleitung.



# Lehrveranstaltungsplan

Fachbereiche	ECTS / Semester	1	2	3	4	5
<b>→ Fachbereich 1 – Interkulturalität</b>						
Kulturelle und religiöse Grundlagen	2					
Theorie und Geschichte der Migration	2					
Interkulturelle Wahrnehmung/Ambiguitätskompetenz	2					
Interkulturelle Sensibilität		2				
Interkulturelle Zugangshürden zur Gesundheit			2			
Ethik, Gender und Diversity					2	
Kulturwissen Pflege/Medizin		4				
Methoden des Kulturvergleichs					2	
<b>→ Fachbereich 2 – Interkulturelles Management</b>						
Interkulturelle Pflegekonzepte und -theorien	2					
Interkulturelles Konfliktmanagement/Konfliktmediation	2					
Mitarbeiter*innenführung in interkulturellen Teams	2	2	2			
Interkulturelles Pflegemanagement			2			
Interkulturelle Öffnung von Organisationen			2			
Personal-/Teamentwicklung in interkulturellen Teams			2			
<b>→ Fachbereich 3 – Public Health</b>						
Systeme der Gesundheits-, Kranken- und Pflegeversorgung	2	2				
Gesundheits- und Sozialpolitik	2					
Gesundheits- und Sozialökonomie		2				
Gesellschaftliche Herausforderungen und Pflegeentwicklung					2	
Rollen des Pflegemanagements der Zukunft						1
<b>→ Fachbereich 4 – Führen und Leiten</b>						
Aktualisierte Rechtsgrundlagen	2		1			
Personalberechnung			2			
Personalauswahl					2	
<b>→ Fachbereich 5 – Pflegemanagement</b>						
Pflegeorganisation im transmuralem Bereich		2				
Wissensmanagement im interkulturellen Kontext			2			
Qualitätsmanagement			2			
(Pflege)Controlling			2	4		
Prozess- und Leanmanagement				2		
Changemanagement				2		
Pflegeinformatik					2	

Fachbereiche	ECTS / Semester	1	2	3	4	5
<b>→ Fachbereich 6 – Wissenschaft und Forschung</b>						
Wissenschaftstheorie			1			
Critical Thinking			1			
Empirische Sozialforschung				3		
Statistik					3	
Fachspezifische Abschlussarbeit						4
<b>→ Fachbereich 7 – Pflegewissenschaft</b>						
Evidence based Nursing und Management			2			
Vertiefung in den Pflegeprozess				2		
Forschungswerkstatt Pflege					2	
<b>→ Fachbereich 8 – Kommunikationswissen</b>						
Coaching (Einzelpersonen mit Gruppen)			2			
Gesprächs- und Verhandlungsführung		2				
Präsentationstechnik		1				
Marketing			1			
Öffentlichkeitsarbeit				1		
<b>→ Fachbereich 9 – Praktikum/Projektarbeit</b>						
Projektarbeit		4	4			
Praxisorientierte Anwendung interkulturellen Wissens im Management					6	
<b>Summe</b>		<b>25</b>	<b>25</b>	<b>25</b>	<b>25</b>	<b>9</b>

**Gesamtsumme ECTS: 109**

## Kontakt

### Lehrgangsführung

→ Mag.<sup>a</sup> PhDr.<sup>in</sup> Silvia Neumann-Ponesch MAS

Center of Lifelong Learning (CoL<sup>3</sup>) der FH OÖ  
 Garnisonstraße 21, 4020 Linz/Austria  
 +43 5 0804 54210 | +43 664 45 48 243  
 ikm@fh-ooe.at | fh-ooe.at/ikm